

Niederschrift

Nr. 21/2018-23

über die 21. Sitzung der **Gemeindevertretung Rickling**

am Mittwoch, den 22. Juni 2022, 20.00 Uhr

in 24635 Rickling, MarktTreff Alte Schule, Sitzungssaal 1. OG, Dorfstraße 63 a

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

- | | |
|-------------------------------------|----------------------------------|
| 1. Bm Keno Jantzen als Vorsitzender | 8. Michael Reh |
| 2. GV'in Christiane Abromeit | 9. GV Lothar Scheschonka |
| 3. GV Manfred Czub | 10. GV Alfred Timm |
| 4. GV Sigfried Hock | 11. GV'in Andrea Wagner-Schöttke |
| 5. Rainer Hoop | |
| 6. GV Carl-Heinz Jantzen | |
| 7. GV'in Meike Peters | |

2. Es fehlten entschuldigt:

- | | |
|-------------------------|-------------------|
| GV Stefan Dohse | GV Manfred Jensen |
| GV'in Cornelia Schiring | GV Lutz Schiring |
| GV Wolfgang Westphal | GV Jürgen Hoop |

3. Es fehlten unentschuldigt:

4. Gäste

- | | |
|--|---|
| Vom Seniorenbeirat: | Vom Landesverein für Innere Mission: |
| Vorsitzende Margot Santen und Roswitha Schnoor | Herr Kalkowski, Herr Schüler, Frau von Geschinski und Herr Dr. Feldhoff |

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| Amtsangestellter Jochen Möller | Dieser zugleich als Protokollführer. |
|--------------------------------|--------------------------------------|

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen war und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Über nachfolgende festgestellte Tagesordnung wurde alsdann wie folgt beraten und beschlossen:

II. Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung der Gemeindevertretung Rickling am 20.04.2022
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde 1.Teil
6. Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben 2021
7. Beschluss der Jahresrechnung 2021
8. Neufassung der Hauptsatzung/Erneute Beratung
9. Änderung der Entschädigungssatzung
10. Stellungnahme zu Einzelfeststellungen der Ordnungsprüfung für die Haushaltsjahre 2011–2018
11. Auftragsvergabe Gehwegsanierung Ricklinger Straße und Fehrenböteler Dorfstraße, nördl. Seite
12. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Wasserversorgung
13. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Abwasserbeseitigung
14. Einwohnerfragestunde 2.Teil
15. Bekanntgaben, Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

16. Mietangelegenheit
17. Personalangelegenheit
18. Durchführung einer externen Stellenbewertung für die Mitarbeiter im Bauhof

III. Öffentlicher Teil

19. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende, Bm Keno Jantzen, eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen war und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

LVB z.A.

GV Manfred Czub stellt im Namen der ABR-Fraktion den Antrag, den Tagesordnungspunkt 16 im nichtöffentlichen Sitzungsteil (Mietangelegenheit) von der heutigen Tagesordnung abzusetzen, da die Fraktion in der Angelegenheit nicht ausreichend informiert und am Auswahlverfahren beteiligt wurde. Bm Jantzen teilt hierzu mit, dass aufgrund von terminlichen Schwierigkeiten leider eine persönliche Vorstellung der Bewerberin zur heutigen Sitzung nicht möglich ist und die Gemeinde froh sein kann, dass nach langer Suche eine geeignete Bewerberin für den Betrieb des Cafés im MarktTreff gefunden zu haben. Nach einer kurzen Diskussion wird über den Antrag der ABR-Fraktion wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: dafür: **3** dagegen: **7** Enthaltungen: **1**

Auf Antrag von Bm Jantzen wird die Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil um die Tagesordnungspunkte 17 (Personalangelegenheit) und 18 (Durchführung einer externen Stellenbewertung für die Mitarbeiter im Bauhof) erweitert.

Abstimmungsergebnis: dafür: **10** dagegen: **0** Enthaltungen: **1**

TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung der Gemeindevertretung am 20.04.2022

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Niederschrift über die 20. Sitzung der Gemeindevertretung am 20.04.2022 wird genehmigt.

LVB z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **8** dagegen: **0** Enthaltungen: **3**

TOP 4 - Berichte

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Keno Jantzen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) In der vergangenen Woche fand die Neuwahl eines Seniorenbeirates statt, bei der 5 Personen für eine Mitarbeit gefunden wurden. Es waren lediglich 23 Personen anwesend von insgesamt 700 stimmberechtigten Einwohnern über 60 Jahre. Er dankt für die Bereitschaft zur Mitarbeit und teilt mit, dass die Verabschiedung der ausgeschiedenen Seniorenbeiratsmitglieder in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorgenommen wird. Die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates findet am 04.07.2022 statt.
- b) Die von der Gemeinde im Rahmen der Ferienpassaktion angebotene Fahrt in den Heidepark am 19.07.2022 ist mit ausreichenden Betreuungspersonal besetzt. Für die Hansapark-Fahrt am 09.08.2022 werden noch Begleiter gesucht.
- c) Am vergangenen Sonntag fand zum 10. Mal ein Freibadgottesdienst statt. Das Freibad feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Bestehen, das voraussichtlich Ende August mit einer Feier begangen werden soll.
- d) Die neue Schlammpresse auf der Kläranlage arbeitet leider immer noch nicht einwandfrei, da die geforderten Trockensubstanzgehalte nicht ganz erreicht werden. Zurzeit arbeiten am Bauhof beteiligten Firmen noch an einer Verbesserung der Werte.

A01.3.1 f. GV-
Mappe

Nach seinem Bericht begrüßt Bm Jantzen den theologischen Vorstand Herrn Pastor Kalkowski und drei weitere Mitarbeitende des Landesvereines. Herr Kalkowski bedankt sich für die Einladung und die Gelegenheit, geplante Projekte des Landesvereines in Rickling der Gemeindevertretung vorstellen zu können. Derzeit wird im Landesverein der Verlust durch den Tod von Dr. Rüdiger in vielen Einzelgesprächen aufgearbeitet, über die Nachfolge soll in der nächsten Sitzung des Kuratoriums beraten werden. Von den insgesamt rund 3.200 Mitarbeitenden im Landesverein, sind im Verlauf der Pandemie insgesamt rund 1.400 an Corona erkrankt, was zu erheblichen Einschränkungen im täglichen Dienstbetrieb geführt hat. Sodann erläutert er den Sachstand über die laufenden und geplanten Bauprojekte des Landesvereines in den nächsten Jahren:

- a) **Neubau einer staatlich anerkannten Pflegeberufeschule**
Mit der Fertigstellung des Gebäudes wird im Oktober diesen Jahres gerechnet, so dass dort dann 150 Auszubildende in der generalisierten Pflegeausbildung und 20 Auszubildende in der Krankenhilfepflege unterrichtet und geschult werden können.
- b) **Altenpflegeheim Theodor-Kaftan-Haus**
Es ist geplant, dass die jetzigen Bewohnerinnen und Bewohner im August diesen Jahres in die neue Pflegeeinrichtung in Trappenkamp umziehen. Anschließend wird das Gebäude saniert und dient zukünftig der Unterbringung von 40 Plätzen für die Suchthilfe, die aus der jetzigen Einrichtung in Ruhleben umziehen werden.
- c) **Einfahrtsbereich zum Krankenhausgelände in der Daldorfer Straße**
Noch in diesem Jahr wird der Zufahrtsbereich zum Krankenhausgelände in der Daldorfer Straße umgebaut und neu gestaltet. Die Maßnahme dient insbesondere der Verkehrssicherheit für die Fußgängerinnen und

Fußgänger und der Verbesserung des Einsichtsbereiches dieser jetzt sehr engen Einmündung.

d) **Neubau einer Altenpflegeeinrichtung auf dem Gelände des Landesvereines zwischen dem Heidehof und hinter dem Theodor-Kaftan-Haus**

Da die jetzigen Altenpflegeheime Johannes-Vogt-Haus und Theodor-Kaftan-Haus künftig nicht mehr für Altenpflege genutzt werden sollen, ist als Ersatz ein Neubau mit 80 Plätzen auf dem Gelände zwischen den Einrichtungen Heidehof und hinter dem Theodor-Kaftan-Haus vorgesehen. Hiervon sollen 40 offene Plätze in zwei Wohngruppen und 40 geschützte Plätze insbesondere für demenzkranke Personen geschaffen werden. Derzeit werden erste Überlegungen zur Bebauung des Geländes mit der Zufahrtsituation und der Anlegung einer parkähnlichen Außenanlage vorbereitet. Hierfür ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich, der in enger Abstimmung mit der Gemeinde dann auf den Weg gebracht wird.

A02.4.2 z. K.

e) **Schaffung von 10 Parkplätzen an der Dorfstraße**

Auf der Freifläche beim Heidehof gegenüber der ehemaligen Apotheke wird der Landesverein auf Bitte der Gemeinde und auf eigene Kosten zur Schaffung von Parkplatzressourcen insgesamt 10 öffentliche Parkplätze erstellen.

Abschließend bedankte er sich bei den Anwesenden für die vorübergehende Unterbringung der Pflegeberufeschule in den Räumlichkeiten des MarktTreffes und wünschte der Gemeinde, dass der MarktTreff auch weiterhin mit viel Leben erfüllt wird.

Nach Abschluss seines Vortrages beantwortet Herr Kalkowski Fragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu den einzelnen Projekten. Hinsichtlich des geplanten Neubaus einer Pflegeeinrichtung auf der Freifläche zwischen dem Heidehof und hinter dem Theodor-Kaftan-Haus hat sich aufgrund von Gerüchten bereits eine Anliegerinitiative gegründet, die Beeinträchtigungen ihrer jetzigen Wohnsituation befürchten. Auf Bitte der Gemeindevertretung sagte Herr Kalkowski zu, die Anlieger in einer Informationsveranstaltung nach Vorliegen der detaillierten Bauentwürfe zu informieren, um hier die Ängste zu nehmen.

TOP 5 – Einwohnerfragestunde – 1. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Die Seniorenbeiratsvorsitzende, Margot Santen, berichtet, dass der Grüne Weg durch den zunehmenden Schwerlastverkehr immer weiter kaputtgefahren wird und auch in den Gehwegbereichen erhebliche Absackungen vorhanden sind.

GV Siegfried Hock bemängelte den schlechten Zustand des Stüffweges Richtung Negerbötel. Bm Jantzen teilt hierzu mit, dass es sich um einen GIK-Weg handelt, der in der Baulast des Wege-Zweckverbandes liegt. An Grundsanierungen von GIK-Wegen müssen sich die Gemeinden künftig mit einem Anteil von 85 % beteiligen. Ferner bat GV Siegfried Hock um Prüfung, ob die Bushaltestelle im OT Kühlen noch genutzt wird, oder aufgrund des schlechten baulichen Zustandes auch abgebaut werden kann. In diesem Zusammenhang soll der geplante Neubau der Buswartehäuser im OT Schönmoor und in Hoheluft vorangetrieben werden.

A02.1.1

GV'in Christiane Abromeit bemängelt, dass der Zustand des Beekblicks immer schlechter wird und die von der Gemeinde durchgeführten provisorischen Unterhaltungsmaßnahmen nicht von langer Dauer sind. Der Bauausschuss wird gebeten, sich dieser Thematik noch einmal anzunehmen.

A01.3.1 f.
Sitzungsmappe
BauA

TOP 6 – Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben 2021

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller erläutert anhand der Beschlussvorlage die wesentlichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im abgelaufenen Haushaltsjahr 2021.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 147.038,87 € im Haushaltsjahr 2021 werden genehmigt.

A02.3.1

Abstimmungsergebnis: dafür: **11** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 7 – Beschluss der Jahresrechnung 2021

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller verliest die Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung 2021 vom 10. Mai 2022, nach der sich keine Beanstandungen ergeben haben.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung 2021 mit Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes in Höhe von 6.464.488,94 €, sowie im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.113,927,74 €.

A02.3.1

Abstimmungsergebnis: dafür: **11** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 8 – Neufassung der Hauptsatzung/Erneute Beratung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Keno Jantzen verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage, nach der die Gemeindevertretung bereits in der Sitzung am 17.05.2021 eine Neufassung beschlossen hat, welche die Vorgaben der aktuellen Mustersatzung berücksichtigte. Im Nachgang hat es eine weitere Rechtsänderung gegeben, die eine erneute Beratung und Neufassung dieser Satzung erfordert. Hierbei geht es um die nunmehr doch gesetzlich mögliche Durchführung von Wahlen in Sitzungen als Videokonferenz sowie der eindeutigen Bezeichnung der Standorte der Bekanntmachungstafeln.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Erlass einer Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Rickling in der vorgelegten Fassung.

LVB

Abstimmungsergebnis: dafür: **11** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 9 – Änderung der Entschädigungssatzung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller erläutert den vorliegenden Entwurf zur Änderung der Entschädigungssatzung mit dem nach Änderung der gesetzlichen Vorgaben den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern sowie ehrenamtlichen tätigen Bürgerinnen und Bürger für die Nutzung ihrer privaten IT-Ausstattung, die für den Sitzungsdienst oder die Vorbereitung dieser Sitzung genutzt wird, einen Zuschuss in Höhe von 100,00 € jährlich gezahlt wird. Voraussetzung hierfür ist jedoch die Nutzung des Ratsinformationssystems der Gemeinde. Ferner wird mit dieser Nachtragssatzung festgelegt, dass Wahlhelferinnen und Wahlhelfer als Aufwandsentschädigung ein Erfrischungsgeld in Höhe des vom Land festgesetzten Höchstsatzes für das Sitzungsgeld erhalten.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung beschließt, die 5. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen tätigen Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Rickling (Entschädigungssatzung) in der vorliegenden Fassung.

A01.1.1

Abstimmungsergebnis: dafür: **11** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 10 – Stellungnahme zu Einzelfeststellungen der Ordnungsprüfung für die Haushaltsjahre 2011-2018

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Es wird auf die umfangreichen Beratungen in der Sitzung des Finanzausschusses am 09.05.2022 verwiesen, in der im Detail die Stellungnahmen zu den einzelnen Teilbereichen erörtert wurden. Weitere Fragen aus den Reihen der Gemeindevertretung zur dieser Angelegenheit ergeben sich nicht.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Stellungnahme zu den Einzelfeststellungen der Ordnungsprüfung 2011-2018 abzugeben, wie mit der Beschlussvorlage vorgelegt.

LVB

Abstimmungsergebnis: dafür: **11** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 11 – Auftragsvergabe Gehwegsanierung Ricklinger Straße und Fehrenböteler Dorfstraße, nördliche Seite

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Keno Jantzen verweist auf die Verwaltungsvorlage, nach der für die Gehwegsanierung im OT Fehrenbötel fünf Fachfirmen zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden. Nach Auswertung der eingereichten Angebote belaufen sich die Angebotssummen zwischen 104.200€ und 160.500,00 €.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Gehwegsanierung Ricklinger Straße und Fehrenböteler Dorfstraße, nördliche Seite an die Fa. Max Huss, Neumünster zum Angebotspreis von 104.239,54 € (brutto) zu vergeben.

A02.6.2

Abstimmungsergebnis: dafür: **11** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 12 – Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Wasserversorgung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller erläutert, dass über die Neufassung der Satzung in der Sitzung des Finanzausschusses am 09. Mai 2022 ausführlich beraten wurde. Die Neufassung ist erforderlich, da die bisherige Satzung nach Ablauf von 20 Jahren gem. § 20 Kommunalabgabengesetz (KaG) außer Kraft getreten ist.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Wasserversorgung mit einem Beitragssatz von 1,99 € je qm beitragsfähiger Grundstücksfläche wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. 1) A02.1.1
2) A01.1.1

Abstimmungsergebnis: dafür: 11 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 13 – Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Abwasserbeseitigung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller erläutert, wie bereits unter TOP 12 aufgeführt, dass auch die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Abwasserbeseitigung nach Ablauf von 20 Jahren außer Kraft getreten ist. Der Beitragssatz je qm grundstückspflichtiger Fläche erhöht sich nach der aktuellen Beitragskalkulation von bisher 4,64 DM auf 5,31 €. Grund für diese starke Erhöhung sind die in den letzten 20 Jahren durchgeführten kostenintensiven Investitionsmaßnahmen, insbesondere für die Erneuerung der Einrichtung auf der Kläranlage. Das Anlagevermögen für die zentrale Abwasserbeseitigung ist in dieser Zeit von bisher 2,9 Mio auf 5,8 Mio Euro angewachsen.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die zentrale Abwasserbeseitigung mit einem Beitragssatz von 5,31 € je qm beitragsfähiger Grundstücksfläche wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. 1) A02.1.1
2) A01.1.1

Abstimmungsergebnis: dafür: 11 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 14 – Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

GV Siegfried Hock teilt mit, dass die Geschwindigkeitsmessanlage im OT Fehrenbötel ausgefallen ist und überprüft werden muss.

Bauhof

TOP 15 – Bekanntgaben, Verschiedenes

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Inhalt der Beratungen der Tagesordnungspunkte 16 (Mietangelegenheit), 17 (Personalangelegenheit) und 18 (Durchführung einer externen Stellenbewertung für die Mitarbeiter im Bauhof) ist dem nichtöffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift zu entnehmen.

TOP 19 – Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt Bm Jantzen bekannt, dass der Abschluss eines Pachtvertrages für die Nutzung des MarktTreffcafés, die Einstellung eines Bauhofmitarbeiters und die Durchführung einer externen Stellenbewertung für die Mitarbeiter des Bauhofes beschlossen wurden.

LVB z. A.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22.10 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in